

**SOG**

SCHWEIZERISCHE OFFIZIERSGESELLSCHAFT

**SSO**

SOCIETE SUISSE DES OFFICIERS

**SSU**

SOCIETA SVIZZERA DEGLI UFFICIALI

An die Präsidenten und Präsidentinnen der Kantonalen Offiziersgesellschaften  
und der Fachoffiziersgesellschaften sowie ihrer Sektionen

Zürich, 28. Januar 2011

**Schlussappell: NEIN zur Volksinitiative „Für den Schutz vor Waffengewalt“  
Volksabstimmung vom 13. Februar 2011**

Sehr geehrte Frau Präsidentin, sehr geehrter Herr Präsident  
Liebe Kameradinnen, liebe Kameraden

Am 13. Februar 2011 entscheidet das Schweizer Volk über die Volksinitiative „Für den Schutz vor Waffengewalt“. Wir rufen Sie auf, noch einmal in geeigneter Form an Ihre Mitglieder zu appellieren,

- sie sollen abstimmen,
- Verwandte und Bekannte von der Gefährlichkeit der Initiative überzeugen,
- Gleichgesinnte zur Teilnahme an der Abstimmung ermuntern,

damit wir gemeinsam der Initiative eine klare Abfuhr erteilen. Wir Offiziersgesellschaften sind stark, beweisen wir es in einem eindrücklichen Abstimmungsergebnis. Jede Stimme zählt!

Die Initiative segelt unter einem trügerischen Titel; sie bringt nicht mehr Sicherheit und erreicht gegen den illegalen Waffenbesitz nichts. Die verlangten Massnahmen lösen einzig einen gewaltigen administrativen Mehraufwand aus und schikanieren Schützen, Sammler und Jäger. Vor allem aber desavouieren sie die Armeeangehörigen.

Ausgerechnet jene, welche unsere Verfassung zum Dienst mit der Waffe verpflichtet, sollen diese im Zeughaus abgeben, weil man ihnen nicht zutraut, sie ordnungsgemäss aufzubewahren. Dieses Manöver zielt auf das Selbstverständnis des Bürgersoldaten und damit auf die Milizarmee. Auch wenn einzelne Befürworter der Initiative dies bestreiten, jede Gelegenheit, die Armee zu schwächen, ist ihnen willkommen.

Es ist wichtig, dass wir den Armeeabschaffern einmal mehr mit aller Entschiedenheit entgegentreten. Beziehen Sie gegen die Initiative Stellung, schreiben Sie Leserbriefe und motivieren Sie Ihre Freunde und Bekannten, am 13. Februar 2011 NEIN zu stimmen. Bleiben Sie also dran - nicht nachlassen gewinnt!

Wir danken Ihnen für Ihre tatkräftige Unterstützung und grüssen kameradschaftlich.

**SCHWEIZERISCHE OFFIZIERSGESELLSCHAFT**

Der Präsident

Oberst i Gst Hans Schatzmann

Die Sekretärin

Hptm Irène Thomann